



Bundes - Mützen

liefert als langjähriger Spezialist in:

Baumwolle	Rips	Cheviot	Serge	Atlas
2,60 u. 3 M.	3,35	3,51, 4,5 M.	4,25	4,20, 7 M.

Rennkappen in all. gewünscht. Klubfarben
Vereinsmützen nach jeder Angabe
Vereine wollen **Engros-Preise** einholen!
Preisliste oder Musterversendung bereitwilligst.

Heinr. Padberg, Dresden-N. 6 Louisenstr. 70
Tel. 570 29

rennen dasselbe Interesse und vor allem so schönes Wetter beschieden. In Verbindung mit dem Bezirkswettbewerb fuhren die folgenden Vereine ihre Rennen aus, wobei nachfolgende Resultate erzielt wurden:

KCL „Tas“: 1. Walter Meier 56:04,3. 2. Hans Beth 56:45. 3. Ernst Weidig 56:47. 4. Karl Stefel 57:41. 5. Paul Heinisch, 6. Rudolf Weidig und weitere 5 Fahrer.

RB „Wanderfahrer 1895“: 1. Otto Schnelle 57:18 (2:09 Vora.). 2. Karl Winkler, 3. Paul Steiger, 4. Karl Rifol, 5. Paul Riedrich.

RB „Allemannia“: 1. Walter Baetbe 58:23,3. 2. Helmuth Träger, 3. Herbert Krüger, 4. Ernst Wagner.

Die Fahrer, die Bezirksrennen bestreiten, oder Vereine, die ihre Rennen auch künftighin mit diesen vereinigen wollen, werden gebeten, die Nennungen unbedingt 3 Tage vor dem Renntage abzugeben, damit die Nennungslisten den Behörden noch rechtzeitig zugestellt werden können. — Nachfolgend werden noch die Ausschreibungen für die Saalkonkurrenzen am 17. bzw. 19. 5. in Stadt Leipzig bekanntgegeben und erwartet das Kunstfahrwartsamt eine große Beteiligung an denselben. Kameradinnen und Kameraden rüstet zum 37. Bundestag vom 6. bis 9. Juli in Planitz bei Zwickau.

Albert Sähle, Pressewart.

Ausschreibung zum Galaportfest des Bezirks Dresden im SRB. In Verbindung mit der Austragung der Bezirks- und Kreismeisterschaften am 19. Mai 1928 in Stadt Leipzig, Dresden.

1. Jugend-Wettbewerb im Sechser Jugendreigen. Fahrzeit 6 Minuten, Einsatz 2,50 M. 2 Preise: 15, 12 M. bei Mindestbeteiligung von 3 Vereinen.

2. Achter Schulreigen — Bezirks- und Kreismeisterschaft. Fahrzeit 6 Minuten, Einsatz 5 M. Dem Sieger Titel: Bezirks- und Kreismeister 1928, 8 Meisterschaftsmedaillen. 4 Preise: 20, 17, 14, 10 M. bei 6 Vereinen Beteiligung. 3 Preise 20, 16, 12 M. bei weniger Beteiligung.

3. Damen- und Herrenreigen. Fahrzeit 6 Minuten, Einsatz 3 M. 2 Preise 15, 12 M. bei wenigstens 3 Vereinen Beteiligung.

4. Achter Farbenreigen. Fahrzeit 6 Minuten, Einsatz 3,50 M. 2 Preise 25, 15 M. bei wenigstens 3 Vereinen Beteiligung.

5. Einer Kunstfahren — Bezirks- und Kreismeisterschaft. Fahrzeit 6 Minuten, Einsatz 3 M. Dem Sieger Titel: Bezirks- und Kreismeister 1928, Meisterschaftsmedaille, Vereinsplakette. 2 Preise 15, 12 M. bei wenigstens 3 Mann Beteiligung.

6. Zweier Kunstfahren — Bezirks- und Kreismeisterschaft. Fahrzeit 6 Minuten, Einsatz 4,50 M. Dem Sieger Titel: Bezirks- und Kreismeister 1928, Meisterschaftsmedaille, Vereinsplakette. 3 Preise 20, 15 und 10 M. bei wenigstens 5 Paar Beteiligung. 2 Preise 20, 15 M. bei weniger Beteiligung.

7. Sechser Niederradkurreigen, Klasse A — Bezirks- und Kreismeisterschaft. Fahrzeit 6 Minuten, Einsatz 6 M. Dem Sieger Titel: Bezirks- und Kreismeister 1928, Meisterschaftsmedaille. 2 Preise 40, 30 M. bei wenigstens 3 Vereinen Beteiligung.

8. Sechser Niederradkurreigen, Klasse B. Fahrzeit 6 Minuten, Einsatz 3,50 M. 2 Preise 25, 15 M. bei wenigstens 3 Vereinen Beteiligung.

9. Sechser Schulreigen — Bezirks- und Kreismeisterschaft. Fahrzeit 6 Minuten, Einsatz 4 M. Dem Sieger Titel: Bezirks- und Kreismeister 1928, Meisterschaftsmedaille. 3 Preise: 15, 13, 10 M. bei wenigstens 4 Vereinen Beteiligung.

10. Zweier Raddball — Bezirks- und Kreismeisterschaft. Spielzeit: 15 Minuten mit Halbzeit pro Mannschaft. Dem Sieger Titel: Bezirks- und Kreismeister 1928, Meisterschaftsmedaillen, Vereinsplakette. Preise: siehe gesonderte Ausschreibung der Punktspiele. Es findet zum Sportfest selbst das Endspiel der beiden Mannschaften statt, die in den vergangenen Punktspielen die höchste Punktzahl erreichten. Fahrfläche: 14x16 Meter bzw. Saalfläche wie üblich im Fauenvallast. Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der DDRB. gefahren und sind offen für alle Bundesmitglieder des Bezirks Dresden und des Kreises Ostsachsen im SRB. Startberechtigt ist jeder Teilnehmer, der im Besitze der Bundesmitgliedskarte 1928 ist. Am Start sind die Mitgliedskarten vorzulegen. Das Kunstfahrwartsamt weißt alle Vereine auf die Bestimmungen des Bundeskunstfahrwartsamtes hin, nachdem bei Konkurrenzwettkämpfen im Alleingange wenigstens folgende Mindestpunktzahlen erreicht werden müssen: Einer Kunstfahren 12.500 Punkte; Zweier Kunstfahren 11.000 Punkte; Sechser Kunstfahren 25.000 Punkte; Achter Kunstfahren 23.000 Punkte; Achter Schulreigen 10.000 Punkte; Sechser Schulreigen 8.000 Punkte; Jugend-

schulreigen 9.000 Punkte. Die Vorwettbewerb finden am Himmelstages, den 17. Mai 1928, im Fauenvallast, Stadt Leipzig, 9 Uhr, statt. Nähere Einzelheiten bzgl. der Startzeiten usw. für die einzelnen Vereine gehen den nennenden Vereinen nach Nennungsanschluß rechtzeitig vom Kunstfahrwartsamte zu. Nennungen sind bis zum 1. Mai 1928 an das Kunstfahrwartsamt z. Hd. des Herrn Willy Hofmann, Dresden-N., Stormstraße 29 unter Beifügung des Startgeldes einzureichen, Nennungen ohne Startgeld gelten als nicht abgegeben. Jeder startende Verein hat bis zum Nennungsanschluß gleichzeitig zwei schriftliche Zusammenstellungen (Bild für Bild nacheinander) zwecks Ausrechnung des Endergebnisses an das Kunstfahrwartsamt einzureichen. Die erforderlichen Bogen hierzu sind ebenfalls beim Kunstfahrwartsamte oder bei Herrn Max Thielemann in Dresden-N., Leipziger Straße 87 erhältlich.

Dresden-N., 31. März 1928.

Kunstfahrwartsamt

W. Hofmann B. Krusche

Bezirk 17. Glauchau-Meerane. Am 6. April 1928 hielt der Bezirk seine fällige Monatsversammlung in Köhrsdorf ab. Nach Verlesen verschiedener Eingänge gibt der Vorsitzende bekannt, daß die Sportpläne für 1928 in der nächsten Bezirks-Versammlung verteilt werden sollen. Ueber den Punkt Kreisfest liegt vom Kreis Chemnitz aus noch keine Antwort vor. Das 100 Kilometer-Bezirks-Rennen wird mit Start und Ziel nach Glauchau gelegt. Das Heldengedächtnisrennen wird dieses Jahr nach Meerane zu anfangen gefahren. Die 2. Serie im Raddball soll am 15. April 10 Uhr im Gasthof „Remse“ stattfinden. Das 15 Kilometer-Rennen wird vom Bezirksrennfahrwart bekanntgegeben und angenommen. Nachdem der Bezirks-Kunstfahrwart noch die Mindestpunktzahlen für Saalfahren bekanntgegeben hat, schließt gegen 17 Uhr der Vorsitzende M. Köhner die Versammlung mit der Bitte, zur nächsten Bezirks-Versammlung am 1. Mai 1928, 16 Uhr im Gasthof „Wolkenburg“ vollzählig zu erscheinen.

E. Dörr, Bez.-Pressewart.

Unserem werten Ehren-Vorsitzenden, Kamerad

Salomo Dettel, Glauchau, nebst Frau Gemahlin

nachträglich noch herzlichste Glückwünsche zu der am 4. April stattgefundenen Silber-Hochzeit.

Bezirk 17. Glauchau, Meerane.

M. Köhner, Bez.-B.

Bezirk 17 Glauchau-Meerane. Rennfahrwartsamt. Ausschreibung: 15 Kilometer-Eröffnungsfahren am 20. Mai, zugleich 1. Lauf zur Bezirksmeisterschaft. Offen für Bezirk 17. Strecke: Start Guteborn — Pelikan — „Bergschlößchen“ Mosel, Wendepunkt und zurück. Ziel Guteborn. Start 7 Uhr. Einzelstart mit 1 Minute Abstand. Gestartet wird in umgekehrter Reihenfolge der Nennungen, also Nachnennungen zuerst. Vorgabe: Wulstreifenfahrer, die noch keinen 1. bis 5. Platz belegt haben, erhalten 1,5 Minute Vorgabe, Altersfahrer Zeitvergütung, entsprechend Ziffer 39 der DDRB.-Bestimmungen. Nennungen mit 0,75 M. Kenngeld sind an den Fahrwart zu richten. Nennungsanschluß 15. Mai. Nachnennungen erhöhtes Kenngeld (1,25 M.). Nur Fahrer mit Mitgliedskarte 1928 dürfen starten. Preise: 50 Proz. der startenden Fahrer erhalten Ehrenpreise im Gesamtwerte von 25.— M. Gefahren wird bei jeder Witterung und nach den DDRB.-Bestimmungen. Ich mache die Fahrer besonders darauf aufmerksam, die polizeilichen Vorschriften genau zu beachten, da in Zukunft jeder Fahrer, der eine polizeiliche Anzeige erhält, preisverlustig geht. Jeder Fahrer fährt auf eigene Rechnung und Gefahr und lehnt der Veranstalter jede Haftung ab. Mit „Sachsen Heil!“

Fritz Köhner, Glauchau-Gesau, Zwickauer Str. 13, Bez.-Rennfahrw.

Bezirk 17. Glauchau-Meerane. Jugendabteilung. Am 17. 6. findet unsere erste diesjährige Wanderfahrt nach Schloß Gnadstein statt. Die Jugendmitglieder treffen sich hierzu 5,30 Uhr am Krankenhaus Meerane. Der Weg führt uns durch das schöne Bieratal und den Leinawald nach Köhren. Rückkehr gegen 18 Uhr. Allseitige Beteiligung erwartet
Hermann Richter, 1. Jugendleiter.

Bezirk 18. Grimma. Trotz des schlechten Wetters war die Versammlung am 6. 4. 28 gut besucht. Beim Eröffnungsrennen waren nur 3 Renner erschienen, sowie 4 Motorräder. 1. Preis A. Adler, 58 Min. 30 Sek. 2. Preis W. Adler 58 Min. 32 Sek. 3. Preis W. Piesch 1 Stunde 4 Sek. Herr R. Pöcher und W. Adler haben je 10 M. gestiftet, wofür sich der Bezirk bedankt. Am 6. Mai ist Bezirksfest in Raunhof (Zuverlässigkeitsfahrt). Jeder Fahrer hat sich eine Stunde zuvor am „Goldenen Stern“ zu melden. Am 16. und 17. Mai ist 25-jähriges Jubiläum in Großbardau. Dortselbst am 17. Mai Werberennen. Strecke: Großbardau — Grimma — Großbothen — Colditz — Laufitz — Otterwisch — Pomßen — Grimma — Großbardau. Schlußnennung bis 10. Mai.

R. Pöcher, Bez.-Vertr.

Fr. König, Bez.-Schr.

Bezirk 18. Grimma. Die diesjährigen Bezirksmeisterschaften im Saalsport werden am 6. Mai im Hotel „Goldener Stern“, Raunhof, 14 Uhr, ausgetragen. Zur Austragung kommen Achter- und Sechser-Schulreigen. Fahrzeit 6 Minuten. Achter- und Sechser-Kunstreigen. Fahrzeit 8 bis 6 Minuten. Einer-Kunstfahren. Fahrzeit 6 Minuten. Zweier-Raddballspiele. Fahrzeit 12 Minuten mit Platzwechsel. Saalfläche 11x14 Meter. Wertungslisten sind beim Unterzeichneten an-